Amtliche Bekanntmachungen.

Bei der Verwaltung des städtischen Schlacht- und Viehhofes, welcher spätestens zu Anfang Januar k. Js. eröffnet werden soll, ist die Stelle des **Maschinenmeisters** zu besetzen. Das Gehalt beträgt 1800 Mark. Nach zweijähriger Probedienstzeit erfolgt bei zufriedenstellenden Leistungen lebenslängliche Anstellung mit Pensionsberechtigung. Der Angestellende erhält gegen eine Miethe in Höhe von 10% des Gehalts eine Wohnung auf dem Schlachthofe, so lange die qu. Räume verfügbar sind; gegen 3½% des Gehalts erhält derselbe Heizung und Feuerungsmaterial mit gewissen Einschränkungen. Bewerbungen und Zeugnisse sind umgehend einzureichen.

Halle a. S., den 5. Oktober 1892. **Der Magistrat.**

Eine im 2. Stock des städtischen Hausgrundstücks **Südstraße Nr. 4** belegene, aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör bestehende Wohnung, soll vom **1. Januar 1893** ab gegen vierteljährliche Kündigung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen anderweit vermiethet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Donnerstag den 13. Oktober d. Js. Vormittags 10 Uhr

im Stadtsekretariat (Waaggebäude Zimmer Nr. 30) angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a. S., den 5. Oktober 1892. **Der Magistrat.**

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 und der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird, unter Abänderung der Polizei-Verordnung vom 30. August d. Js. mit Zustimmung des Gemeinde-Vorstandes für den Stadtkreis Halle a/S. Folgendes verordnet:

Das in der oben genannten Polizei-Verordnung enthaltene Verbot der **Räumung gewöhnlicher Abortgruben** ohne Anwendung von Maschinen-Pumpen wird hierdurch unter dem Vorbehalte aufgehoben, dasselbe bei Ausbruch einer Choleraepidemie in hiesigem Stadtbezirk durch amtliche Bekanntmachung wieder in Kraft zu setzen. Dagegen treten gleichzeitig mit der Aufhebung dieses Verbots außer der bereits in der Polizei-Verordnung vom 10. April 1889 enthaltenen Bestimmung, daß der Inhalt der Düngergruben vor seiner Entfernung aus dem Lagerorte durch Desinfection geklärt gemacht werden muß, noch nachstehende Vorschriften für die Räumung der gewöhnlichen Abortgruben ohne Maschinen-Pumpen in Geltung:

1. Von jeder beratigen Räumung ist dem zuständigen Polizei-Reviere 12 Stunden vorher Anzeige zu erstatten.
2. Die zur Beförderung des Düngers bestimmten Wagen müssen nicht nur nach Maßgabe des § 13 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 15. Sept. 1879 fugendicht und oben abgedeckt sein, sodaß ein Durchsickern oder Herabfallen des zu befördernden Stoffes ausgeschlossen ist, sondern auch vor und nach jeder Räumung gehörig gereinigt und mit Kalkmilch, welche durch Mischung von reinem gebrannten Kalk, sogenanntem Fettkalk mit 4 Theilen Wasser, gewonnen ist, desinficirt werden.
3. Sofern der Hof eine Einfahrt des Abfuhrwagens gestattet, hat das Aufladen des Düngers auf dem Hofe und zwar direkt aus der Grube nach dem Wagen zu erfolgen. Wo jedoch eine solche Einfahrt unmöglich ist, muß der Dünger mittelst fugendichter Gefäße oder Kastenkarren nach der Straße und dann unmittelbar auf den Abfuhrwagen geschafft werden. Eine Ablagerung des Düngers auf dem Hofe oder der Straße ist verboten.
4. Die bei dem Aufladen beschmutzten Theile des Grundstücks oder der Straße sowie die Wände und Sohle der entleeren Grube sind sofort nach Beendigung des Geschäfts gründlich zu reinigen und wie ad 2 mit Kalkmilch gehörig zu desinficiren.

Zuwiderhandlungen werden sowohl an dem verantwortlichen Hausbesitzer bezw. Bierwirth als auch an dem Besitzer der Abfuhrwagen mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Unvermögensfalle mit verhältnißmäßiger Haft geahndet.

Halle a/S., den 5. Oktober 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**
von Holly.

Bekanntmachung.

Der Arbeiter **Wilhelm Winkler**, geboren am 10. Oktober 1865 zu Brachstedt, Saalkreis, entzieht sich der Polizei-Aufsicht.

Um Mittheilung seines Aufenthaltsortes wird ersucht.

Halle a. S., den 3. Oktober 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Der Ausverkauf der zur **H. A. Ludwig'schen** Konkursmasse gehörigen **Cigarren und Tabake** wird **Freitag, den 6. Oktober cr.** und folgende Tage, Vorm. 8—12 Uhr, im Laden Thalamtstraße 12 (am neuen Markt) fortgesetzt.

Halle a/S., den 5. Oktober 1892.

J. Ed. Peuschel,
Verwalter
der H. A. Ludwig'schen Konkursmasse.

Auction.

Sonnabend den 8. Oktober cr. Vormittag 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** hier zwangsweise:
eine gr. Partie div. Lesehefte u. versch. Mobilien.

Dietze, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 8. d. Mts. Vormittag 9½ Uhr versteigere ich **Geiststraße 42** zwangsweise:
17 Bd. Brockhaus Conv.-Lex., 10 Mtr. Fiz, 1 Sommerüberzieher u. verschied. Möbel; ferner 13 fast neue Gartentische, 55 desgl. Gartenstühle, 1 Büffettisch, 1 Wanduhr, 6 Fässer.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 8. Oktbr. **Vorm. 11 Uhr** versteigere ich **Geiststr. 42** zwangsweise gegen Baarzahlung:
eine größere Partie Mobilien und eine Taschenuhr.

Müller, Gerichtsvollzieher.

Guts-Verkauf.

Beabsichtige eins meiner Güter, eine Stunde von Leipzig, zu verkaufen. Gebäude neu, Schieferdachung, 190 Mrg. sehr gute Felder mit sämmtlicher Ernte, 6 Pferde, einige 20 Kühe, div. Schweine und gute Maschinen. Bestellt sind 90 Mrg. Winterraat u. 6 Mrg. Raps. Anzahl. 40—50000 Mk. Näheres durch Hrn. **Thiele,** Halle, Dachritzgasse 13.

Gesucht zu Neujahr **Restauration,** möglichst ohne Inventar. Unterhändler verbeten. Gefl. Off. unter **2390 C.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Rathskeller-Verpachtung.

Die der hiesigen Kommune gehörige **Rathskellerwirthschaft,** in welcher auch schwunghaft Schlächterei betrieben wird, soll mit zugehörigem ½ Morgen Kartoffelland vom 1. November 1892 ab auf anderweite 6 Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Hierzu ist Termin auf
Sonnabend den 15. Oktober cr. Mittags 12 Uhr
auf dem Rathhause hierselbst anberaumt, zu welchem Reflektanten mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der Bedingungen im Termine erfolgt.

Vor demselben haben sich Bieter über ihre Vermögensverhältnisse und Qualifikation zu legitimiren und der Ersteher eine Bietungs-Kaution von 300 Mark sofort zu hinterlegen.

Walthausen, den 6. Oktober 1892.
Der Bürgermeister.
Bielsch.

Bekanntmachung.

Das den Herren **Johs. Huss & Bolhöfener** hierselbst gehörige, an der Salza Nr. 1b gelegene **Fabrikgrundstück,** bestehend aus Wohnhaus, Seiten- und Nebengebäuden, Hofraum und Hausgarten, in welchem seit längeren Jahren eine Branntweins-Brennerei betrieben und welches sich auch zu jedem anderen Geschäftsbetrieb eignet, soll mit oder ohne Brennerei-Einrichtung am

Mittwoch den 19. Oktober 1892
Vormittags 10½ Uhr

im Grundstück selbst durch den Unterzeichneten meistbietend verkauft werden. Die Kaufbedingungen können vorher im Bureau des Unterzeichneten eingesehen, auch gegen Erstattung der Copialien von dort bezogen werden.

Nordhausen, den 5. Oktober 1892.
Rechtsanwalt Flies.

Gasthof
mit Schmiede

verkaufe sofort für 12,500 M. Anzahl. nach Uebereinkunft. Gefl. Off. erbitte unter **2384 V.** an die Exped. d. Ztg.

Flotte Bäckerei in der Umgegend von Halle zu pachten gesucht, welche ev. später käuflich zu übernehmen ist. Gefl. Offerten unter Chiffre **C. R. 555** postlagernd **Delitz a. B.**

Gesuch.

Vorzügliches Hausgrundstück (Nähe Klinik) mit br. Einfahrt, Hof u. gr. Baustelle — zu dessen besserer Verzinsung lediglich die Mittel fehlen — **soll sofort** gegen irgend ein nahrhaftes Geschäft (event. auch mit Haus, — wenn nicht zu groß und wenig belastet) **umgetauscht werden.** — Reelles Gutbaben ca. 40000 Mk. — Offerten unter **V. B. 4738** befördern **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ritterguts-Verpachtung.

Nachdem der Zuschlag auf die mit dem 1. Juli nächsten Jahres frei werdende Pachtung des ca. 1200 Mrg. großen Rittergutes **Meyendorf** bei Arfurt bei dem stattgehabten Termin nicht ertheilt worden ist, soll die Vergebung derselben auf 12 oder 18 Jahre unter der Hand erfolgen, und wollen Bewerber mit dem Unterzeichneten in Unterhandlung treten.

Schloß Allstedt, 6. Oktbr. 1892.
Brendel, Oekonomierath.

Stadtgasthof,

nachweisl. **600 Hektoltr. Bier, 900 Mk. feste** Miethe, bedeutendes Kuchen- u. Wein-Geschäft, veränderungshalber verkauft. Zur Uebernahme 10- bis 12,000 Mk. erforderlich. Stadt 15,000 Einw. Gebäude und Inventar sehr gut. Jetziger Besitzer hat das Geschäft 10 Jahre.

Alb. Werner, Apolda,
Dornsgasse.

Ein Gut

von 250 Mrg. Rüben- u. Weizenboden (guter Boden) soll bei einer Anzahlung von 52,000 Mk. sofort verkauft werden. Preis 130,000 Mk. Offerten unter **2382 T.** bef. die Exped. d. Ztg.

Ein Hausgrundstück

mit Hof, geeignet zur Errichtung eines **Colonialwaaren-Geschäfts,** einer **Bäckerei** oder **Fleischerei,** in einer **alten,** jetzt zur **Bebauung gekommenen** Straße einer **Mittelstadt östlichen Thüringens** wird **zu verkaufen** gesucht, unter coulantesten Bedingungen, Hypothek fest, Anzahlung gering. Reflektanten wollen sich wenden an Rechtsanwalt **Braun,** Weißenfels.

Restaurations-Verkauf.

Meine gangbare Restauration mit Speisewirthschaft will ich veränderungshalber verkaufen. Bierumsatz jährlich 230—250 hl. Der Preis des Inventars beträgt 1500 Mk., der jährliche Miethspreis 550 Mk. 3 Jahre habe ich es flott im Gange; der Contract läuft noch mehrere Jahre. Zahlungsfähige Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen. Wo? sagt die Expedition dieser Zeitung. [497

Mein **Geschäftshaus** verkaufe ich hohen Alters u. Kränklichkeits halber äußerst billig.

J. M. Jahn's Nachf., Rudolstadt.

Fleischerei!

Die bisher mit größtem Erfolg betriebene, der Neuzeit entsprechend eingerichtete **Fleischerei Zwingerstr. 25** ist vom 1. April 1893 ab anderweit zu vermiethen oder auch zu verkaufen.

Näheres **daselbst 1 Treppe.**

Ein Windmühlengrundstück

sehr preiswerth **zu verkaufen.** Off. u. **2365 B.** an die Exped. d. Ztg. Unterhändler verbeten.

Gut verzinsl. **Haus** mit **Bäckerei** billig zu verk. Wilhelmstr. 3, H. 1 Tr.

Restaurant-Gesuch.

Ein feines, in gutem Zustande befindliches Restaurant in einem größeren Orte oder Stadt wird zu baldiger Uebernahme **zu pachten gesucht.** Offerten unter **2391 D.** an die Exped. d. Ztg.

Suche gutgehenden Gasthof oder Restaurant

bei hoher Anzahlung zu kaufen, wo ich als junger Landwirth mich qualificiren würde. Ausführliche Offerten unter H. S. 200 postlagernd Apolda erbeten.

Bäckerei
in flott. Betriebe d. St. sofort zu verp. Zu erfragen **Gr. Märkerstr. 24.**

Ein Victualien- u. Materialw.-Geschäft ist sogl. billig zu verk. Näheres **Unterberg 13.**

8 Morgen Feld

in Stadtflur sind zu verpachten. Näheres durch **Karl Perll,** Alte Promenade 5, I.

30,000 Mark

als 1. Hypothek zu 4½% auf ein Grundstück im 3fachen Werthe gesucht. Gefl. Off. sub **T. 1110** an die Exp. d. Ztg.

2000 Mark

werden auf sichere Hypothek **zu leihen gesucht.** Offerten unter **S. 1100** befördert die Exped. d. Ztg.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

500,000 Mk.

auf Stadt-Hypothek
von 4% an
auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

Mündelgelder

hat auf Hypothek zu vergeben

Dr. jur. **Kühne,**
Rechtsanwalt u. Notar zu Halle a/S.,
Dornsgasse.

12000 Mark

werden auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Offerten durch die Expedition d. Ztg. unter **2370 G.** erbeten.

30,000 Mark zur 1. Stelle per 1. Januar 1893 **gesucht.** Offerten von Selbstdarlehern unter **2350 L.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

24,000 Mark
II. Hypothek, mit ⅔ des Werthes ausleihend, innerhalb der Feuerkasse, zu 5% per sofort oder später **gesucht.** Off. u. **Z. 418** an die Exped. d. Ztg.

10,000 Mark Hypothek
innerh. der Feuerkasse, **vor** 63,000 Mk. Rest auf hiesiges Grundstück möglichst sofort zu cediren gesucht. Off. **A. 419** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

15,000 Mark

1. Hypothek noch unter der Hälfte der Feuertaxe wird wegen Todesfall des jetzigen Gläubigers zum 1. Januar 1893 zu cediren gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten unter E. W. 4381 an J. Barck & Co. erbeten.

30,000 Mk. Mündelgelder 1. Hyp. zum 30. Dezember od. früher zu cediren gesucht. Bitte Offerten unter **P. 1058** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

11000 Mark

auf **sichere Hypothek** erheblich **unter Feuertaxe** auf ein **rentables Hausgrundstück** in **Halle** zum **1. Jan. 93 gesucht.** Offerten unter **C. F. 4406** an **J. Barck & Co., Halle a/S.**

Für Zuckerfabriken

empfehle **Lager unter steueramtlichem Mitverschluß** in meinen großen Speicherräumen (über 100,000 Centner) an den Bahnen mit Schienenverbindung und an der Schiffsnähe eigene Ladestelle. Spedition, Verladung u. s. w. billigst.

August Mann, Halle, Schiffsnähe.

Eine gut eingerichtete **Fleischerei mit Laden** sofort od. 1. Januar 1893 **Mansfelderstraße 36.**

Gr. Ulrichstr. 56, Café Peter.
Der seit mehreren Jahren von Herrn Oetting innegehabte
Laden
ist sofort zu vermiethen.

Sternstraße 3
2 Läden sofort zu vermiethen. Näh.
Kleine Brauhausgasse 23 beim **Hausmann.**

Eckladen,
Schmeerstr.-Ecke, **Zapfenstr. 21** mit oder ohne 1. Etage zu vermiethen.

Moritzzwinger 1
geräumiger Laden mit Niederlagsräumen **per sofort oder später zu verm.**

Laden mit Wohnung
Kuttelhof 1, sowie eine **Wohnung** im Hause **Fischerplan 3** zu vermiethen. Zu erfragen **Fischerplan 3.**

Laden per 1. April 93 zu vermiethen bei **A. Barth,** Gr. Ulrichstraße 31.

Am Riebeckplatz schönes helles
Comtoir mit **Privatzimmer** 1. Jan. od. später zu vermiethen.
Näh. **Landwehrstr. 19,** Comtoir.

Pferdestall u. Remise zu vermiethen **Wuchererstraße 36.**

Ein schöner trockener Lagerkeller mit bequemem Eingang von der **Straße ist sofort zu vermiethen. Großer Berlin 15.**

Die von Herrn **S. Schlesinger** zur **Buchdruckerei** innehabenden **Räume** sind p. 1. April 1893 anderweit zu vermiethen.

Franz Träger, Rannischestr. 24.

Werkstätte mit Wohnung und großen Lagerräumen zu vermiethen und 1. Januar oder früher zu beziehen **Marienstr. 5, I.**

Marienstraße 7

veränderungsh. **zwei Hofwohnungen mit Pferdestall u. Zubehör,** passend für Droschkenkutscher, sofort oder 1. Januar **zu vermiethen.**

2 Wohn. zu à 54 Thlr. und mehrere zu 30 Thlr. zu vermiethen.
Giebichenstein. **A. Salzmann.**

Reilstr. 23, Stadtbahnverbindg. 2 Wohn. von 120 M an sof. zu verm.

Frdl. Wohnung, Nähe der Bahn, für 75 Thlr. sofort zu beziehen **Bahnhofstraße Nr. 20.**

Gr. frdl. Wohnung für 45 Thlr. zu vermiethen **Triftstraße 26d.**

Meckelstraße 21 halbe Etage sof. oder später zu vm.

Bernburgerstraße 3
herrschaftliche Wohnung zu vermiethen.

Freundl. Hochpart., 300 M, in ruh. Haus f. 1. Jan zu verm. Forsterstr. 25, I.

Friedrichstraße 30, am Mühlwege, **herrsch. I. u. II. Etage,** mit Balkonz. u. 5 Z., 3 K., Küche u. Zub., 950 u. 850 M per 1. April 93 zu verm. Besicht. von 10—1 Uhr.

Wohnung,
3 Stuben, Küche rc., 1. Etage, Ecke Sternstraße u. Kl. Brauhausgasse 23 zu vermiethen. Näh. b. Hausm. Werther.

Die **II. Etage Henriettenstr. 15,** bestehend aus 5 heizb. Zimmern, Badest. und Zubehör, ist an ruhige Familie zu vermiethen und 1. April zu beziehen.

Friedrichstr. 36, am Friedrichpl., herrschaftliche **Bel-Etage** und desgl. **Hochparterre** von 6 Piècen u. allem Zubehör, auch Badezimmer u. Garten, f. 900, resp. 800 Mk. 1. April 93 zu verm.

II. Etage: 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer u. Zubehör, per sofort oder später zu vermiethen. Preis 420 Mark. **Hofvitalplatz 1.**

Wohnung

in schönster Lage an der Promenade, ohne Gegenüber, II. Stock, 3 Zimmer, 1 Saal, Küche u. Zubehör, an einzelne Dame oder kinderlose Familie zu vermiethen. Zu erkr. in d. Exp. d. Ztg. [499

Herrschaftl. I. Et. Breitestr. 19,
7 heizb. Zimmer mit Bad, K., K., Zub., 1. April 1893 beziehbar. Näh. Erdgesch.

Augustastraße 6b
herrschaftliche I. Etage pr. 1. April 1893 zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 4 St., 2 K., K., Speisek. und allem Zubehör, sofort oder 1. Jan. zu beziehen **Schwetschkestraße 3.**

Forsterstr. 1 (an der Magdeb.-Straße)
Parterre, 700 Mk., 1/1. 93.
Näheres **2. Etage daselbst.**

Markt 18

I. Etage 1/1. 1893 für 450 Mk. zu vermiethen. C. Jacob, Markt 18.

Die jetzt von Herrn Generalagent Krahmer bewohnte

III. Etage meines Hauses Leipzigerstraße 8,

bestehend aus 5 Stuben, 3 Kammern, großer Küche, Badezimmer u. Zubeh., 1. April 1893 zu vermiethen.

August Apelt.

Delitzscherstraße 12,
unmittelbar am Bahnhof, ist eine **freundliche Wohnung,** 2 St., 2 K., K. u. Zub., sofort oder später zu bez.

Wilhelmstraße 5
herrschaftl. Wohnung mit besonderem Garten, 6 heizbare Zimmer, mehrere Kammern mit Zubehör. 1. April zu vermiethen. Näh. Wilhelmstr. 5, I.

Meckelstraße 22
h. I. Et., 400 M, sch. Wohn. 330, 225 M

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921007069/fragment/page=0001

Neubau Hackebornstraße 2

zum 1. Januar l. J. oder später zu vermiethen: div. Wohnungen zum Preise von 320—420 Mark. Helle Parterre-Räume zu Werkstätten, Druckereien 2c. geeignet. Trockene Kellerräume zu Lagerzwecken. Näheres Mühlgraben 5, im Contor.

Große schöne Wohnung:

5 große Stuben mit Balkon, Küche, mit schönem Entree, Wassercloset, Bodenkammer und 2 Kellerräume soll für 400 Mark p. a. per 1./1. oder 1/4. 1893 vermiethet werden. Adressen unter **B. c. 9905** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Herrschaftl. Bel-Etage

per 1. April 93 zu beziehen. Näheres Krukenbergstraße 3, parterre.

Die in der **I. Etage** (7 Fenster) befindlichen Räume sind sofort od. später zu vermiethen **Rennhäuser 3/4,** Auch sehr passend als Wäsche- geschäft. als Bureau oder Geschäft.

Magdeburgerstr. 41

herrschaftl. I. Etage, auch z. Bureau geeignet, Preis 900 Mark, per sof. od. später zu vermiethen.

Dryanderstraße 14
Wohnung, III. Etage, für 400 ℳ per sof. oder später zu vermiethen.

Königstraße 33
ist die II. Etage sofort oder später zu vermiethen.

Wohn. für 80 Thlr. und geräumige **Werkst.** sofort zu vm. **Friesenstr. 6.**

Händelstr. herrsch. Wohn., 3 St., K., K. zu verm. an einz. Leute. Näh. Jägerplatz 3.

2 Wohn. sof. zu 44 u. 58 Thlr. Kl. Ritterg. 2, I

Beesenerstraße 27

Wohnung für 240 ℳ per sofort oder später zu vermiethen.

Mansfelderstraße 23

Wohnungen für 300 Mark per 1. Januar 1893 zu vermiethen.

Kl. herrschaftl. II. Etage
für **360 Mk.** per **sofort** zu bez. Näh. **Krukenbergstr. 3,** parterre.

Herrschaftl. Wohnung zu vermieth. Pr. 750 Mk. **Ecke Niemeyer- u. Landwehrstraße.**

Eine Wohnung, Hinterhaus,
Leipzigerstraße 8,
2 Stuben, 2 Kammern, Küche 2c., zum 1. Januar 1893 zu vermiethen.
August Apelt.

Wohnungen i. 270, 180 ℳ Anhalterstr. 9.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör zu vermiethen
Leipzigerstraße 30.

Herrschaftl. I. Etage sofort zu **verm., auch beziehbar Blumenthalstraße 8. Näh. Otto Vogler, Harz 7.**

Wohnung, 2 St., 2 K., K. und Zub., für 250 Mk. sofort od. 1. Jan. zu verm. **Blumenthalstraße 3.**

Laurentiusstraße 15

I. Etage, 6 heizb. Zimmer, **Parterre,** 4 heizb. Zimm., 1. April beziehb. Nh. II.

Meckelstraße 7
sch. geth. III. Et., sofort, 300 ℳ

Zu meinem Hause ist eine **herrschaftliche Wohnung** sofort oder später zu vermiethen.
Poststraße 1
C. H. Spierling.

Freundl. Wohnung, 80—90 Thaler, sofort zu beziehen Thurm- und Streiberstr.-Ecke, Laden.

Herrschaftliche Wohnungen

Blumenthalstraße 6 per 1. Jan. oder 1. April 1893 zu vermiethen. Näheres **daselbst beim Polier oder bei H. Künzel, Am Bahnhof 9.**

Eine Parterre-Wohnung, auch für Bureau-Zwecke geeignet, per 1. April zu vermiethen
Magdeburgerstraße 37.

Herrschaftl. Wohnung, III. Etg., **7 heizbare Zimmer per 1. April zu verm. Magdeb.-Str. 37,** I. Et.

Stube, 2 Kammern, Küche, Keller nebst Zubehör, 60 Thaler, an ruhige Leute oder an einzelne Dame per sofort oder später zu vermiethen
Langestraße 19/20.

Barfüßerstraße 10

III. Etage sofort zu vermiethen. Preis 500 ℳ. Näh. in der Papierhandlung.

Mühlweg 49

herrschaftl. Bel-Etage per 1. April 1893 zu beziehen. Besicht. 11—12 Uhr. Näheres beim Hausmann.

Nahmähe **Wohnungen** für 50 bis 60 und 80—90 Thlr. sofort oder später. Näheres **Streiberstraße 10, part.**

Gr. Steinstr. 10 ff. Wohnungen à **50** u. **60 Thlr. sofort zu verm.**

Landwehrstraße 12

1/2 Et., fr. 100, jetzt 85 Thlr., sofort.

Herrschaftl. Mittelwohnungen zu vermiethen **Zwingerstr. 22, I.**

Wohnung von 3 Zimmern, Kammern, Küche und Zubehör, 2 Treppen **Gr. Wallstr. 40** zum 1. Januar 1893 f. 360 Mk. **zu vermiethen.** Näheres daselbst im Erdgeschoß.

Lessingstraße 11

Wohnung, I. Etage, 300 Mk.
Wohnung, III. Etage, 300 Mk.

Forsterstr. 9 p. 1. April 93 die **I. Et.,** 5 hzb. Z., 2 K., Bad z. vm.

Zwingerstraße 27,

sofort oder später beziehbar, 5 Stuben, 2 K., K. u. Zubehör in der II. Etage **(neu tapeziert u. gestrichen)** für 500 Mark.
3 Stuben, 1 K., K. u. Zub., in der III. Etage, für 375 Mark.
1 Stube, K. u. K. in der IV. Etage für 140 Mk. Näheres u. Besichtigung daselbst durch den Hausmann.

Gr. Ulrichstraße 29

II. Etage, 4 Zimmer, 2 Kamm. nebst Zubehör, zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung,

Händelstraße 35, enthaltend 7 Zimmer, 1 Salon, Bad, Garten und reichliche Zubehör, z. 1. April 1893 zu vermiethen. Besichtigung 3—4 Uhr. Näheres beim Hausmann daselbst od. Mühlgraben 2c, parterre.

Schillerstraße 23c

sind **freundliche Wohnungen, I. u. II. Etage, sofort oder später preiswerth zu vermiethen.** Näh. durch **Bernh. Schmidt, Karlstraße 1a im Comptoir.**

Albrechtstraße 18,

Ecke Bernburgerstraße, ein Laden sowie die I. und II. Etage sofort oder später preiswerth zu vermiethen. Näheres durch **Bernh. Schmidt, Karlstraße 1a im Comptoir.**

Sternstr. 3 Wohnungen von 1. Zimmer, 500 bis 700 Mk. Zu erfr. Bäckermstr. Schröder, Sternstr. 2.

Herrschaftliche 1. Etage

mit Badezimmer zu vermiethen
Laurentiusstraße 12.

Kleinschmieden 10

II. Etage 1. April 93, III. „ 1. Januar 93 zu vermiethen. C. Jacob, Markt 18.

Mühlweg 20

1. April herrschaftliche Wohnung, auch Garten und Pferdestall zu vermiethen. Näheres parterre.

Heinrichstr. 11, I. Etage, 4 Zimmer u. Zub., Gartenben., 1. April zu verm.

Verläng. Marienstr. 26, II. Etage, 5 Zim. u. Zub., 600 Mk., u. 3 heizb. Zim. u. Zub. II. Et 425 Mk. 1. April zu verm.

Gr. Stube, Kam. (vorzb.), Küche, kl. Kam. nebst Zubehör, 165 Mk., zu vermiethen **Domgasse 4.**

Merseburgerstr. 12a halbe I. Etage sowie 2 fl. Wohn. sof. od. sp. zu verm.

Dachwohnung zu verm. Herrenstr. 3.

Kl. Wohnungen zu verm. Neustadt 4.

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 3 St., 3 K., K. nebst Zubehör zum 1. April 1893 zu vermiethen **Henriettenstraße 30, I.**

Raffineriestraße 9c

sind frdl. **Wohnungen** i. 80—90 Thlr., auch **große Werkstatt** sof. od. später zu vermiethen. Besichtigung 4—6 Uhr.

Sogleich frdl. Wohnung Schülershof 1.

Eine Wohnung zu verm. Saalberg 23.

Steinweg 27 Wohn., 3 St., K. u. Zub. f. 270 ℳ sof. od. sp. z. v. Das. auch **Laden** mit od. ohne Wohnung.

Wohn. im Vorderh. verm. Böckstraße 9.

St., K. und Zub. an einzelne Leute zu verm. **Brunoswarte 9.**

Parkstr. 6 2 Wohnungen, eine sofort, die andere 1. Januar beziehbar.

Wormlitzerstraße 32
Wohnung zu 65 Thlr. u. eine einzelne Stube zu vermiethen.

Meckelstraße 23
II. Etage, 2 St., 1 K., Küche zu verm.

Forsterstraße 5
1. Etage, 5 heizb. Z. u. Zub., 1. April 1893 zu bez. 550 ℳ Näheres part.

Eine freundliche **Parterre-Wohng.** ist zum 1. Januar 1893 zu beziehen. Preis 300 Mark. Zu erfragen
Alter Markt 25 i. L.

Hofwohnung, 150 Mk., zu vermiethen **Zwingerstraße 22, I.**

3 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör zu vermiethen **Gütchenstraße 14.**

Versetzungshalber gr. frdl. Wohnung, 46 Thlr., sofort oder später Giebichenstein, Gr. Gosenstr. 19.

Wohnung 53, 65, 50 Thlr., vorn heraus **Mansfelderstraße 36.**

2 Stuben, Kammer und Küche sofort oder später zu vermiethen
Steinweg 45, 2 Tr.

Kleines Stübchen zu vrm. Kuhgasse 9, H.

Comptoir-Gesuch.

Ein größeres Comptoir mit einem besonders großen Raume wird pro 1. April 1893 zu miethen gesucht. Offerten unter 2378 P. in der Exped. d. Ztg. abzug.

Gesucht eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von mindestens 7 Zimmern und Zubehör zum 1. April oder 1. Januar 1893. Gefl. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe sub **R. 1108** an die Expedition d. Ztg.

Parterre-Wohnung aus 5 bis 6 Zimmern, mit Garten oder Veranda, oder beides, per 1. April 1893 zu miethen gesucht. Off. unter E. 4392 beförd. J. Barck & Co., Hier.

Ich suche für 1. April 1893 eine

passende Familienwohnung.

Dr. **Leidholdt,** prakt. Arzt,
Breitestraße 19.

1 St., K., Küche v. einzelner älterer Dame Nähe Meckelstr. **gesucht,** auch ohne Küche. Zu erfr. Meckelstraße 23.

Eine Wohnung, bestehend aus etwa 3 Zimmern, 3 Kammern, Küche und sonstigem Gelaß, wird zum 1. März 1893 **zu miethen gesucht.** Off. mit Preisangabe an die Exped. dieser Ztg. unter **2381 S.**

Wer gewährt einem Mediziner in höh. Semestern gegen Hauslehrerstelle freies Logis? Gefl. Off. sub **2388 A.** an die Expedition dieser Zeitung.

Zwei Herren finden feine möbl. Stube mit Schlafz. u. separ. Eingang. Preis u. Ueberenkommen Parkstr. 16, II.

Frdl. möbl. Stube u. Kammer zu verm. Dorotheenstr. 2, II.

Möbl. Z., sep. Eing., nähe d. Klinik, vermiethet **Friesenstraße 5.**

Möbl. Stube z. v. Gr. Märkerstr. 21, II. r.

Logis, Stube u. Kammer, für einen jungen Kaufm. od. Beamten mit einem älteren Herrn Henriettenstraße 36, p. l.

Zwei elegant möbl. Zimmer zu vermiethen Niemeyerstr. 4a, II.

Frdl. möbl. Zimmer mit Kab. zu vermiethen Gr. Sandbera 5.

Möbl. Zimmer zu verm. Marienstr. 24, I.

Fein möbl. Zimm. mit sep. Eg., sehr ruhig, billig zu vm. Breitestr. 34, III. l.

Freundlich möbl. Zimmer sofort zu vermiethen
Charlottenstraße 4, hohes Parterre.

Gut möbl. Stube an 1—2 Herrn od. Damen zu verm. **Gr. Berlin 8.**

ff. möbl. Zimmer mit od. ohne Kab. sof. zu verm. **Geiststraße 11/12, I.**

Möblirte Stube zu vermiethen
Brandenburgerstraße 10, I.

Schwetschkestr. 42, II. Zimmer z. v.

Meckelstraße 13a,

2 Treppen ist eine **anständige Schlafstelle sofort zu vermiethen.**

Schlafst. mit Kost i. 1—2 H. Luckengasse 2.

Anst. Schlafst. f. 2 H. Alt. Markt 16, I.

2a. Schlfst., vh., sep. E. Meckelstr. 17, III. l.

General-Agentur

für Thüring. zu vergeben. Zur Uebernahme 3000 ℳ erforderl. Off. mit Nei. unter **A. 120** Ann.-Exp. **Vademecum, Berlin, Schloßplatz.**

Junger Kaufmann sucht Stellung auf Contor, am liebsten auf Rittergut oder Zuckerfabrik gegen mäßiges Salair. Offerten unter Chiffre **2383 U.** bef. die Exped. d. Ztg.

Ein junger Materialist, militärfrei, **sucht** per 1. Nov. oder später **Stellung** in selbiger oder ähnlicher Branche. Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung. [498

2 jüng. Verwalter sof. ges. d. Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 5.

Oeconomie-Beamte,

erhalten zu jeder Zeit passende Stellen nachgewiesen durch den
Landwirth. Beamten-Verein Halle a/S., Magdeburgerstr. 1c.

Inspector, 36 J., von Jugend beim Fach, Frau auch, mit besten Zeugnissen über langjährige selbständige Bewirthschaftung **sucht Stelle.** Offerten unter **U. 1111** an die Expedition d. Ztg.

Ein erfahrener Landwirth, Mitte 20er, sich seiner Arbeit scheuend, der einfachen und doppelten Buchführkundig, sucht Stellung als **Verwalter.** Auf Wunsch würde sich derselbe einer vierwöch. Probe unterziehen. Gehalt wird weniger beanspr., nur gute Behandlung erwünscht. Antritt kann zu jeder Zeit erfolgen. Offerten unter **2374. L.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Centralstelle

für Nachweis ländlicher Arbeiter und Dienstboten
sucht für sofortigen u. späteren Antritt: ledige Kuhfütterer, einen Schweinemeister, ledige Knechte und Kutscher. Hoher Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich.
Nachweis für Arbeitsuchende kostenfrei.

Schreiber

mit **guter Handschrift** wolle sich unter Angabe seiner Gehaltsansprüche **schriftlich** melden bei
Rechtsanwalt **Dr. jur. Pursche,** Kl. Steinstraße 4, I.

Tapezier-Gehilfen,

aber nur ganz tüchtigen Polster-Arbeiter, stellt ein
Franz Riemann,
Tapezier und Decorateur.

Sattler und Tapezier-Gehilfen und Lehrling sucht
L. Taatz, Gr. Ulrichstraße 52.

Junger Mann, geb. Kav., gewef. Offizier-Bursche, **sucht Stellung** als **Kutscher, Reitknecht o. Hausdiener.** Offerten unter **H. A. postlagernd Salzmünde b. Halle a. S.** erbeten.

Musikerlehrlinge sucht **Arnd, Gr. Steinstr. 42.**

Junge Mädchen können das Kochen unter Leitung der Hausfrau gründlich erlernen, **mehrere junge Mädchen** suchen Stelle, die Landwirthschaft zu erlernen. Näheres durch Frau **Scholle,** Leipzigerstraße 11.

Verkäuferin,

welche in allen Zweigen der Putzbranche langjährig erfahren, sucht Stellung als erste Kraft in Putz- und Modegeschäft. Offerten unter M. R. hauptpostlag. Leipzig.

Suche p. 1. Nov. wegen Heirath m. jetzigen Mädchen ein im Kochen und Hausarbeit erf. braves, zuverläss. Mädchen. Mit Zgn. z. m.
v. Arnim, Schillerstraße 9.

Suche zum 1. November ein **tüchtiges Mädchen für Küche u. Haus Martinsberg 8, III.**

Ein gebild. junges **Mädchen,** im Haushs., sowie Handarb. u. Schneidern erfahren, kinderlieb, auch etwas musikal., sucht zum 1. oder 15. Novbr. Stellung als Stütze der Hausfrau. Gehalt nicht direkt beanspr., dagegen Familienanschl. erwünscht. Offerten unter **2379 Q.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine **Predigertochter,** erfahren, sucht Stellung zur Führung eines Haushaltes. Gefl. Offerten erbeten unter **2362 X.** an die Exped. d. Ztg.

Eine **tüchtige Wirthschafterin, perfect** in Küche u. Haushalt, in gesetzteren Alter, wird zum möglichst sofortigen Antritt gesucht. Bewerberinnen, welche in besseren Restaurants thätig waren, werden bevorzugt.
Offerten werden unter **2366 C.** in der Exped. dies. Ztg. entgegengenommen.

Zur selbstst. Führung eines kleinen Haushaltes sucht ein gut empfohlenes Fräulein baldigst Stellung. Offerten unter **T. 1086** bef. die Exped. d. Ztg.

Zu sofort oder 15. Oktober wird ein **perfectes Stubenmädchen** aufs Land gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen sollen sich persönlich melden.
Th. Hubbe,
Kaltenmark bei Löbejün.

Sofort ein Mädchen gesucht von 16—17 Jahren, die etwas Handarbeit versteht Markenstraße 15.

Tücht. Kochmamsell sucht pof. St. f. Hotel Kl. Ulrichstr. 5, I.

2 ältere Mädchen mit guten Zeugnissen suchen sofort oder 1. November Stellung. Zu erfragen **Kronprinzenstraße 2** beim **Hausmann.**

10 tücht. Mädchen v. Lande mit gut. Buch, Verkäuf., Stützen, Kinderfraul. **suchen** sofort u. später Stellen.
Frau Taeger, Zapfenstr. 19, p.

J. Mädchen z. Ausw. ges. Mittelstr. 3.

Ein ält. **Mädchen** oder **Wittwe,** nicht unter 30 J., das kochen kann u. häusl. Arbeit mit übern., wird f. 1 ält. Hrn. ges. d. Frau **Abst,** Herrenstr. 26.

Gesucht eine Wirthschafterin

für Gastwirthschaft. Dieselbe muß die Wirthschaft allein führen können. Nh. durch Frau **Scholle,** Leipzigerstraße 11.

Ein junges Mädchen vom Lande

wird sogleich zur **Beamten-Familie** gesucht **Herrenstraße 13, p.**

Ordentl. tücht. Mädchen f. Küche und Haus, mit nur guten Attesten, sof. oder 15. Oktober ges. Merseburgerstr. 41, I.

Ein junges anständ. Mädchen **sucht Stelle als Stubenmädchen** zum 1. November.
Zu erfragen im **Hôtel du Nord,** Leipzigerstraße 55.

In Blankenburg a/H. finden geb. j. Mädchen z. Erlernung d. Haushalts u. der gesellsch. Formen **gute Pension.** Liebev. Behandl. u. höll. Familienanschl. Pensionspreis 400 Mk. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Off. unter **2386 X.** an die Exped. d. Ztg.

Ein ehrliches ordentliches

Dienstmädchen

zum 1. November gesucht.
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Gesucht: 10 Landwirthinn., 3 Wirthschaftsfrl. f. gr. städt. Hshltgn., **2 Erzieherinnen, 3 Kindergtn. I. Kl., 2 Kinderfrl., 1 schweiz. Bonne, 3 Verkäuferinnen, 1 ff. Stbmdch.** b. 70 Thlr. Geh. 15. Nov. nach Merseburg dch. Fr. **Binneweiß,** Gr. Märkerstr. 10.

1 anständ. j. Mädch, wünscht sich bei mäß. Pensionszahlg. in Handarb. u. bürgerl. Haushalt auszubilden. Gefl. Off. an Fr. **Binneweiß,** Gr. Märkerstr. 10.

Ein anständiges **Stubenmädchen,** welches schon in besseren Häusern gedient hat, auch etwas kochen kann, zum 1. November gesucht
Königstraße 23.

Mehrere ältere u. jüngere **Mädchen** m. g. Z. **suchen** Stelle durch Frau **Domke,** Schmeerstr. 14, II.

Ein anst. Mädchen von ausw., mit g. Zeugn., sucht sof. o. sp. Stelle Harz 44.

Eine saubere Aufwartung f. den Vormittag **sofort gesucht.** Schriftl. Meldungen sind in der Exped. d. Ztg. unter **V. 1112** niederzulegen.

Heirathsgesuch.

Ein junger Mann, mitte 20, Inhaber eines flotten Garderobegeschäfts in einer freundlichen Stadt Thüringens, wünscht, weil es selbem an Damenbekanntschaft fehlt, die Bekanntschaft einer liebevollen jungen Dame, kinderlose Wittwe nicht ausgeschlossen, etwas Vermögen erw. Adr. mit Photographie erbitte unter **2389 B.** an die Exped. dieser Ztg. Berücksichtigenheit Ehrensache.

Verm Damen werd. str. reell Parth. verm. Leipzig-Anger, Rudolfstr. 5, Frau Meyer.

Der bewährte und allein **echte**

Kahleis'sche Magenliqueur

ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren
Julius Bethge, Leipzigerstraße,
J. H. Reussner, a. d. Moritzkirche 1 u.
F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Apotheker Benemann's

Restitutions-Fluid

ist gegen **Verrenkungen, Sehnenlähmheiten 2c. bei Pferden, Rindvieh u. s. w. das vorzüglichste Mittel.** Dieser Restitutions-Fluid hat Anerkennung und Nachbestellung von Sr. Königl. Hoheit Prinz Carl und von Sr. Excellenz General-Feldmarschall Graf v. Wrangel erhalten. à Fl. 1 ℳ 50 ₰ im General-Depot von
Albin Hentze, 39 Schmeerstraße 39.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Elisabeth Zersch u. Pfarrvikar H. Kaiser (Weimar); Anna Ebel u. Referendar Oswald Röder (Halberstadt); Margarethe Böhme u. Referendar Curt du Chesne (Leipzig u. Ebersbach); Martha Grunert u. Buchhändler Arthur Cavael (Leipzig); Käthe Margarethe Gans Edle zu Putlitz u. Pastor Ernst Riemschneider (Hausdorf u. Berlin).

Vermählt: Pastor Wilh. Ziegler u. Margarethe Schenk (Vorfeld u. Neustadt a. O.).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Verlagsbuchhändler B. Konegen (Leipzig). — Eine Tochter: Hrn. Architekt Julius Zeißig (Leipzig); Hrn. Dr. B. Liebstedt (Leipzig); Hrn. Regierungs-Baumeister Rudolph Goldschmidt (Berlin).

Gestorben: Lieutn. u. Bataillons-Adj. Werner Coqui (Hasselrode); Privatmann Robert Ludwig (L.-Gohlis); Frau Postdirektor M. Compart geb. Lübcke (Schwerin, Meckl.).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921007069/fragment/page=0002